



**DEUTSCHE  
AMPHIBOLIN-WERKE  
VON ROBERT MURJAHN**

## Pressemitteilung

### **„nachhaltig. inspirierend.“**

**Ober-Ramstadt, 24. Oktober 2016 (DAW)**  
**Kreative Beschichtungen für Fassaden, Wände, Decken und**  
**Böden – Nachhaltige Systemlösungen im Trend –**  
**Mehr Leistungen aus einer Hand**

MÜNCHEN. „nachhaltig. inspirierend.“ Unter diesem Motto präsentieren Caparol, alsecco, DISBON und Lithodecor auf der BAU 2017 innovative Beschichtungssysteme für Fassaden, Wände, Decken und Böden. Was nach neuestem Stand der Technik möglich ist, welche Produktinnovationen in puncto Nachhaltigkeit neue Perspektiven eröffnen und welche Trends bei der Gestaltung von Fassaden und Räumen in der Luft liegen, diese Fragen stehen im Fokus der gemeinsamen Präsentation der vier DAW-Marken auf dem internationalen Branchentreff in Halle A6 auf dem Stand 421.

DAW SE  
Roßdörfer Straße 50  
64372 Ober-Ramstadt  
Deutschland

Telefon +49 6154 71-0  
Fax +49 6154 71-222  
www.daw.de

Sitz: D-64372 Ober-Ramstadt  
Amtsgericht Darmstadt  
HRB 88725  
USt-IdNr. DE 111 673 732

Vorsitzender des  
Verwaltungsrates:  
Dr. Klaus Murjahn

Geschäftsführende Direktoren:  
Dr. Christoph Hahner  
Christoph H. Hentzen  
Dr. Ralf Murjahn (CEO)  
Daniel Weber  
Michael Wendler (COO)

Das Motto des gemeinsamen Messeauftritts auf der BAU 2017 ist in der Tat Programm. „Mit unserem Leistungsspektrum und zahlreichen Produktinnovationen wollen wir einen entscheidenden Beitrag zur Gestaltung nachhaltiger und wertbeständiger Gebäude leisten“, betont Messe-Projektleiter Tobias Becker. Zugleich wolle man die gestalterischen Potenziale moderner Beschichtungssysteme für die Bereiche Fassade, Wand, Decke und Boden in den Blickpunkt rücken, zu neuen Lösungen inspirieren und Bauschaffende bei der Umsetzung tatkräftig unterstützen.

Dafür steht nicht zuletzt auch das zentrale DAW-Objektmanagement. Einen Ansprechpartner stellt das Team Projektpartnern bei Bedarf in allen Phasen und für alle Aufgaben bei der Realisierung eines Projektes zur Seite. „So bekommen sie von der ersten Idee bis zum erfolgreichen Projektabschluss alle Leistungen aus einer Hand, profitieren vom gewerkeübergreifenden Know-how unserer vier Marken und können ihre Entwurfsideen in hoher Qualität realisieren. Ein echter Mehrwert, den wir auf der Messe als PLUS-Konzept präsentieren werden“, so Maic Auschrat, Leiter des DAW-Objektmanagements. Das PLUS-Konzept spiegelt sich auch in einer hochwertigen Broschüre mit zahlreichen Top-Referenzen wider, die am Messestand erhältlich ist.

### **Standkonzept „Rough and recycled“ wird fortgeführt**

Das Erscheinungsbild des Messestandes basiert auf dem erfolgreichen „Rough and recycled-Konzept“ von 2015. Zielsetzung war es, für die temporäre Messearchitektur soweit wie möglich auf vorhandene und wieder verwertbare Materialien zurückzugreifen. Der 250 Quadratmeter große Stand auf zwei Ebenen präsentiert sich

INNOVATIVE BESCHICHTUNGSSYSTEME SEIT 1895.





## Pressemitteilung

betont sachlich und auf das Wesentliche reduziert. Neu ist die großflächige, stärker nach außen gerichtete Positionierung von Exponaten an acht markanten fünf Meter in der Höhe ragenden Säulen aus Europaletten.

Bei den Exponaten liegen die Schwerpunktthemen in den Bereichen Inspiration, Nachhaltigkeit und Innovation. „Erkennbar ist, dass Fassaden- und Innenprodukte mittlerweile nicht mehr nur hohen gestalterischen und technischen Anforderungen genügen müssen, sondern auch ihre materielle Authentizität und die nachhaltige Ressourcennutzung zunehmend eine Rolle spielen“, so Auschrat.

### **Fassadendämmung mit Hanf**

Für Aufsehen im Markt hat zuletzt das Fassadendämmsystem Capatect Natur+ mit Hanffaserdämmplatte gesorgt, das auf dem Messestand vorgestellt wird. Das System setzt neue Maßstäbe in puncto Umweltverträglichkeit und Nachhaltigkeit. Die Dämmplatte besteht aus vollständig recyclebaren Hanffasern und bietet einen sehr guten Schallschutz. Bemerkenswert sind auch die guten Dämmeigenschaften des Materials und die beeindruckende Ökobilanz. Hanf speichert mehr Kohlendioxid, als für Anbau, Ernte, Verarbeitung und Transport in die Atmosphäre gelangt. Vorgestellt wird auch die neue Produktlinie CapaGeo. Die Bindemittel der Lacke, Lasuren und Innendispersionen werden zu 100 Prozent aus nachwachsenden Rohstoffen generiert. In puncto Fassadenschutz präsentiert Caparol mit NQG<sup>3</sup> den neuesten Stand der Technik. „Wir haben die Nano-Quarz Gitter Technologie (NQG) konsequent weiterentwickelt. Durch intelligentes Feuchtmanagement wird ein noch schnelleres Abtrocknen der Fassade ermöglicht“, erklärt Wolfgang Hoffmann, Leiter des Produktmanagements. NQG<sup>3</sup> sorgt dafür, dass Fassaden länger sauber bleiben, Algen und Pilze kaum Chancen haben und eine langfristige Farbtonbeständigkeit gewährleistet ist.

### **Farbtrends 2017**

Außergewöhnlich sind die neuen Caparol-Farbtrends für Innenräume 2017, die auf der BAU erstmals präsentiert werden. Die Spezialisten des Caparol FarbDesignStudios haben sich auf die Suche nach Trendfarben gemacht und sind bei natürlichen Pastell- und Erdtönen fündig geworden. „Wir sehen viele Pastelltöne kommen. Zusammen mit kräftigen Farben bieten sie eine schöne Auswahl für die Gestaltung von Innenräumen“, so Corinna Schuchmann. 28 Farben wurden in die Trend-Kollektion aufgenommen.

### **alsecco Funktionsfassaden**

Im Blickpunkt steht bei alsecco das erweiterte Programm der alsecco Funktionsfassaden. Immer häufiger kommen die widerstandsfähigen und wertbeständigen Fassadendämmsysteme zum Einsatz. Gefragt sind die vielfältigen Möglichkeiten bei der Gestaltung extrem dunkler Putzfassaden und Materialien wie Naturstein, Klinker, Feinsteinzeug, Keramik und Glas. Vorgestellt werden auch attraktive Effektbeschichtungen wie Siliciumcarbid, eine Beschichtung mit Glimmereffekt, mit Glas und Stein besplittete Fassaden des Systems Spar Dash und der Feinspachtel Alsiplan Arte für die Ausführung mediterraner Spachteltechniken. Als

INNOVATIVE BESCHICHTUNGSSYSTEME SEIT 1895.





**DEUTSCHE  
AMPHIBOLIN-WERKE  
VON ROBERT MURJAHN**

## Pressemitteilung

Fassadendämmsystem ohne algizide und fungizide Wirkstoffe präsentiert alsecco die Systemlösung Alprotect Aero Free. Ihre hohe Widerstandsfähigkeit gegenüber Algen- und Pilzbewuchs erreicht die Systemlösung durch innovative Sol-Silikat-Technologie auf der Basis des Sol-Silikat-Leichtputzes Alsilite ecoFree. Weiterhin stellt alsecco ein Systemkonzept mit integrierten organischen Photovoltaikelementen (OPV) vor. „Die Bauwerkintegration von photovoltaischen Bauteilen ist absolut zukunftsweisend“, erklärt Jörg Lamprecht, Leiter Werbung und Kommunikation bei alsecco.

### **Bautenschutz und Bodenbeschichtungen**

DISBON präsentiert sein vielfältiges Produktportfolio mit Beschichtungen und Sanierungslösungen für den Industrie- und Gewerbebau. Das Unternehmen stellt zahlreiche widerstandsfähige Beschichtungen für die Bereiche Betonsanierung, Industriebodenbeschichtung, Parkbauten, Ingenieurbauwerke und Abdichtung vor.

### **Vorgehängte, hinterlüftete Fassaden**

Komplettiert wird das umfangreiche Programm auf dem Messestand durch Lithodecor, die vorgehängte, hinterlüftete Fassadensysteme für unterschiedliche bauliche Anforderungen präsentieren. Das System LITHO Stone bietet vielfältige Möglichkeiten für die Gestaltung hochwertiger Natursteinfassaden. Selbst große Platten mit einer Fläche von bis zu 7,7 Quadratmetern lassen sich an der Fassade montieren. Neben der Naturstein-Leichtfassade stehen die Glasfassaden LITHO Glass, LITHO Glassic und LITHO Photovoltaic, ein System mit integrierten Photovoltaikmodulen, sowie die Neuentwicklungen LITHO Ceramic mit keramischer Oberfläche und LITHO Concrete, eine Systemlösung mit Betonoberfläche, im Zentrum der Präsentation der Lithodecor Fassaden-Manufaktur.

Websites:

[www.caparol.de](http://www.caparol.de)

[www.alsecco.de](http://www.alsecco.de)

[www.disbon.de](http://www.disbon.de)

[www.lithodecor.de](http://www.lithodecor.de)

Telefon:

Caparol: 06154-71-0

alsecco: 036922-88-0

DISBON: 06154-71-1719

Lithodecor: 036922-88-400

**Caparol, alsecco, DISBON und Lithodecor auf der BAU 2017 in München: Halle A6, Stand 421**

INNOVATIVE BESCHICHTUNGSSYSTEME SEIT 1895.



## Pressemitteilung

Bildtext:



Auf einem gemeinsamen Messestand präsentieren sich die DAW-Marken Caparol, alsecco, DISBON und Lithodecor auf der BAU 2017 in München.

Foto (Visualisierung): DAW SE

INNOVATIVE BESCHICHTUNGSSYSTEME SEIT 1895.



**DEUTSCHE  
AMPHIBOLIN-WERKE  
VON ROBERT MURJAHN**

## Pressemitteilung

### Über das Unternehmen:

#### **DAW SE, Ober-Ramstadt**

Die DAW-Firmengruppe ist in Deutschland, Österreich, der Türkei und in Weißrussland Marktführer auf dem Gebiet der Bautenanstrichmittel. In Europa befindet sich das Unternehmen bei Baufarben nach großen internationalen Konzernen auf Platz drei. Mit rund 5.600 Mitarbeitern im In- und Ausland (ohne Beteiligungen) und einem Umsatz von jährlich rund 1,3 Mrd. Euro ist die DAW Europas größter Baufarben-Hersteller in privater Hand. Zur Firmengruppe gehören u. a. Caparol (Farben, Lacke, Lasuren, Wärmedämm-Verbundsysteme) und Alpina (Marke für den Heimwerker). Das bekannteste Produkt ist Alpinaweiß - Europas meistgekaufte Innenfarbe.

Im Mai 2012 gewann die DAW den n-tv Mittelstandspreis „Hidden Champion“ in der Kategorie Nachhaltigkeit und im Juni 2013 den „Health Media Award“ gemeinsam mit Forbo für das Gemeinschaftsprojekt „Lebensräume“. 2015 wurde die DAW von der Verbraucher-Initiative als nachhaltiges Unternehmen mit der Gold-Medaille ausgezeichnet.

#### Pressekontakt:

Karin Laberenz

DAW SE

Unternehmenskommunikation

Roßdörfer Str. 50

D-64372 Ober-Ramstadt

Tel: +49 (6154) 71-420

Fax: +49 (6154) 71-99420

mobil: +49 (173) 9311 809

E-Mail: [karin.laberenz@daw.de](mailto:karin.laberenz@daw.de)

[www.daw.de](http://www.daw.de)

INNOVATIVE BESCHICHTUNGSSYSTEME SEIT 1895.

